

Abchluss der Studienfahrt bulgarischer Damen. Der zweite Tag des Aufenthaltes der bulgarischen Damen wurde anregungsreichen Besichtigungen von Wohlfahrts-einrichtungen gewidmet. Dienstag abend hatte der Königlich Bulgarische Generalkonsul Dr. h. c. Ludwig Kcselius die Studienfahrt in Anwesenheit von Vertretern des Senats und der Bremer Frauenvereine zu einem Abendessen eingeladen. Die Leiterin der bulgarischen Studienfahrt, Frau Iwanowa, äußerte sich in einer Rede in wärmster Weise über die Eindrücke, welche die Studienfahrt in Bremen empfangen hat. Sie gab der Hoffnung Ausdruck, daß das angeknüpfte Band zu dauernder freund-

schaftlicher Zusammenarbeit zwischen den bulgarischen und den deutschen Frauenvereinen führen möchte. Besichtigt wurden am Vormittag das neue Lyzeum im Westen und der Vaterländische Frauenverein. Auch im Willehadhaus vom Roten Kreuz wurden die bulgarischen Gäste mit liebenswürdiger Gastlichkeit empfangen. Am Nachmittag bot die Besichtigung des Großen Krankenhauses reiche Anregung. Nachdem am Vormittag des 1. Oktober die Böttcherstraße besichtigt worden war, fuhr die Kommission nach Dresden zurück.